

Tarif- und Besoldungsrunde Länder 2019

Attraktivität gibt's nicht zum Nulltarif!

PARTIZIPATIONSTREIK

Durchbruch in weiter Ferne!

Am 6./7. Februar fand in Potsdam die zweite Verhandlungsrunde für die Beschäftigten der Länder statt. In intensiven Gesprächen wurden die Vorstellungen der Tarifgemeinschaft deutscher Länder klarer: Dringend notwendige strukturelle Verbesserungen halten die Länder für unfinanzierbar. Sie machen Kostenneutralität zur Bedingung: Veränderungen sollen die Beschäftigten durch Abstriche an anderer Stelle selbst bezahlen. Und auch in der Pflege, wo Tarifierhöhungen gesetzlich refinanziert werden können, wollen sie keine großen Sprünge machen. Unsere berechnete Forderung nach einer generellen Entgelterhöhung war noch gar nicht Gegenstand der Gespräche. Eines sollte klar sein: Eine Annäherung ist ohne ein Entgegenkommen der Arbeitgeber nicht zu erreichen. Jetzt müssen wir Entschlossenheit zeigen!

Deshalb fordern wir:

- Erhöhung der Tabellenentgelte der Beschäftigten um 6 Prozent, mind. aber um 200 Euro
- Erhöhung der Auszubildendenvergütungen und Praktikantenentgelte um 100 Euro
- Wiederinkraftsetzung der Vorschrift zur Übernahme der Auszubildenden
- Laufzeit 12 Monate

**Für die Durchsetzung dieser Forderungen müssen wir
gemeinsam unsere Entschlossenheit zeigen!**

Von dem Ergebnis mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder profitieren auch die Beschäftigten der Berliner Hochschulen, der ZLB, des IQB und des Lette-Vereins wegen einer Anwendungsvereinbarung/Verweisung unmittelbar!

Für einen erfolgreichen Tarifabschluss ist auch eure Unterstützung erforderlich!

Wir rufen alle Tarifbeschäftigten, Auszubildenden und Praktikant/-innen in der Alice-Salomon-Hochschule, Beuth-Hochschule, Freien Universität, Hochschule für Wirtschaft und Recht, Humboldt-Universität, Technischen Universität, Universität der Künste, des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, der Zentral- und Landesbibliothek und des Lette-Vereins

**am Mittwoch, den 13. Februar 2019
ganztagig von Dienstbeginn bis Dienstende
zum Warnstreik auf.**

Wir versammeln uns zu einer **ver.di Streikversammlung** im **Streiklokal:**

Hofbräuhaus, 1. Etage, Karl-Liebnecht-Str. 30, 10178 Berlin, um 8. 30 Uhr (Einlass ab 7 Uhr).

Die **Streikregistrierung** erfolgt da. Bringt gerne interessierte Kolleginnen und Kollegen mit.

Von dort starten wir eine Demonstration mit den anderen DGB-Gewerkschaften zum Brandenburger Tor, wo die gemeinsame Abschlusskundgebung stattfindet.

Streikversammlung

- Euch erwartet eine informative und bunte Streikversammlung!
- Alle von der Tarifeinsetzung betroffenen ver.di Fachbereiche werden dort sein!
- Ihr könnt Schilder, Sprechblasen ... zur Tarifrunde gestalten. Eure Ideen und eure Kreativität sind gefragt.
- An diesem Tag haben Noch-Nicht-Organisierte die Möglichkeit, ver.di beizutreten und Streikgeld zu erhalten.
- **Wir freuen uns auf Euch,
auf Eure aktive Beteiligung an der Tarifrunde!**

**WIR
SIND ES
WERT.**

Tarifrunde 2019
powered by

ver.di